

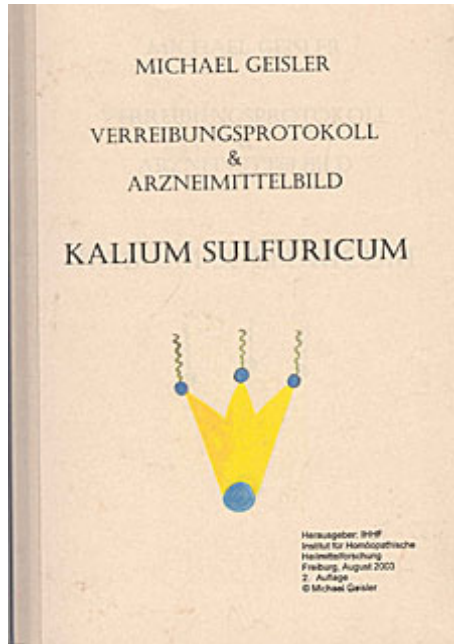
Michael Geisler

Kalium Sulfuricum - Kaliumsulfat

Leseprobe

[Kalium Sulfuricum - Kaliumsulfat](#)

von [Michael Geisler](#)



<http://www.narayana-verlag.de/b3174>

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.

Narayana Verlag GmbH

Blumenplatz 2

D-79400 Kandern

Tel. +49 7626 9749 700

Fax +49 7626 9749 709

Email info@narayana-verlag.de

<http://www.narayana-verlag.de>

In unserer [Online-Buchhandlung](#) werden alle deutschen und englischen Homöopathie Bücher vorgestellt.



Kalium sulfuricum C3

C3-Verreibung Notwendigkeit und Möglichkeit verstehen 14.4.2000

Vor der Verreibung

Wechsel der Gefühle zwischen entschlossen und begrenzt. Ich weiß nicht, wohin es führt, aber ich will es versuchen - die Zeit ist reif. Ich lasse mich nicht aufhalten, einengen - ich bin ein Teil der Menschengemeinschaft, wenn ich „**ich**“ bin.

Deutlich ist in mir der Impuls zu erkennen, meinen Weg, wie er mir entspricht, zu gehen, und dies als Teil der Entwicklung der Menschheit zu verstehen.

1. Phase Keine Einschränkungen

Wieder das Bild:

Licht scheint durch das Dach. Ein kräftiger Lichtstrahl, leicht gedämpft.

Entschlossenheit: Ich kann mich in Bezug auf meine Entwicklung nicht um die Haltung und Meinung der anderen kümmern. So sehr das Geborgenheit gäbe, der Preis ist zu hoch - für mich und für die anderen: deshalb keine Einschränkungen.

Wenn alle mit der Geburt auf die anderen warten, findet sie nie statt.

Die Glocke, die Gemeinschaftsbegrenzung, der gemeinsame Hort der Geborgenheit ist noch immer stark zu spüren, aber er ist durchlässig.

Die Begrenzung wird als kollektives Phänomen erfahren. Es ist die kollektive Welt der geistigen Einstellungen, in der die Menschen ihr Verständnisgebäude errichtet haben. Aus dieser überbrachten und auch begrenzenden geistigen Einstellung (Konventionen) gilt es in neue Bereiche auszubrechen.

Bild:

Wie nach dem Schlüpfen die Eihaut noch anhängt; sind scheinbar noch die Beziehungen zum Ei hergestellt. Dabei sind sie in Wahrheit schon längst abgerissen.

Befreiung: Erst muss sich das Gefühl vom endlosen Wandern von Pol zu Pol frei machen. Einen Schlussstrich ziehen. Wie ein Fisch im Wasser zu schwimmen, heißt auch, eingeschlossen zu sein. Der Mensch kann das Wasser (die Gefühlswelt) aber auch verlassen und ebenso auf Basis seiner freien Entscheidung im Wasser sein.

Die neue geistige Einstellung heißt auch, die emotionale Gefangenschaft des ewigen Wanderns zwischen den Polen hinter sich zu lassen. Jede Emotion führt zu einer neuen Emotion. Mit Hilfe geistiger Erkenntnis lässt sich dieser Kreislauf

durchbrechen.

Kalium sulfuricum C3

2. Phase Die Begrenzung verlassen

Bild:

Ich stehe in der Mitte des Raums auf, ganz gerade, zentriert zwischen Erde und Himmel und durchbreche dabei mit dem Kopf das Dach, um dann aus dem zerborstenen Dach zu schauen.

Ich klettere auf das runde, gewölbte Dach - frische Luft, Licht, aufatmen, tief atmen, trocknen, von außen die Öffnung weiter aufbrechen.

Mir stellt sich die Frage, inwieweit ich die noch im aufgebrochenen Raum befindlichen Menschen zu mir herausholen soll. Ich könnte sie in meiner Hand gebettet zu mir holen. Soll und darf ich das? Immer wieder zeigt sich dieses Bild. Ob ich tatsächlich andere Menschen heraus ins Freie hole, bleibt offen. Ich bin im Zweifel, ob das geht - ob sie reif dafür sind.

Das „Reich der Notwendigkeit“ wird verlassen. Notwendigkeit schafft als Antwort die Welt der Geborgenheit. Im Freien wirst du ganz anders versorgt.

Bild, Geräusche:

Die Pistille, Mörser arbeiten an unserer Befreiung. Noch im Reich der Notwendigkeit. Noch im Reich des Unbewussten.

Ein gewisses Unverständnis zwischen den Menschen ist notwendig, um das Reich der Notwendigkeit/Geborgenheit, der Ineinanderverstrickung verlassen zu können. Diese Verstrickung soll durchbrochen werden.

Eine neue geistige Einstellung kann nicht damit rechnen, auf Verständnis zu stoßen. Sie gehört nicht in das bisher gegebene System.

Noch steckt der Prozess im Aufstehen. Es gibt wiederholte Versuche, die Begrenzung zu durchbrechen. Dabei suche ich immer wieder die Versicherung, dass ich fest auf dem Boden stehe. Die mich umgebende Glocke der Begrenzung nimmt deutlich ab.

Deutlich zeigt sich der Impuls, die unbewusste Welt der festen Regeln (Konventionen) zu verlassen. Diesen Weg muss der Mensch gehen, wenn die Zeit für ihn reif ist. Dann gelten die Regel und Einschränkungen des Systems nicht mehr. Der Mensch stellt sich so auch außerhalb des Gebäudes der vorhandenen Ordnung.

Kalium sulfuricum C3

3. Phase Gemeinsames Bewusstsein

Es gibt eine eigene und eine gemeinsame Eihaut. Sobald du die eigene durchbrochen hast, besteht Klarheit in Hinblick auf die Mitmenschen und die kollektive Eihaut. Dann ist das Wesentliche vollbracht.

Kalium sulfuricum betont als Kraft des geistigen Raums immer wieder die überindividuellen Aspekte. In diesem Raum sind wir Menschen immer miteinander verbunden. Die gesamte Menschheit befindet sich in einem Entwicklungsstadium hin zu mehr geistiger Erkenntnis. Zugleich muss jeder diesen Schritt für sich tun. Doch menschliches Tun im geistigen Raum wirkt immer direkt auf die Mitmenschen und damit auf eine kollektive Entwicklung.

4.15.16. Phase **Durch die**

Schale brechen

**Es dient die Schale dem Bestreben,
Begrenzungen auch zu erleben;
„Geborgenheit“ - das Zauberwort, ich
bleibe hier, ich geh nicht fort.**

**Denn diese Enge, sie gibt Halt,
um in ihr zu wachsen; du nimmst Gestalt.
Die Pole tief in sich vereint
du stehst darin, du bist gemeint.**

**So lernst du an dem Gegenüber zu
erkennen, du wirst klüger. In
immer wieder neuer Form wirst du
zu neuem Tun gebor'n.**

**Das könnte nun so ewig gehen, die
Schale bleibt solange bestehen. Wäre
da nicht diese Kraft, die läng'eres
Bleiben unmöglich macht.**

**Sie sprengt die Schale; neue Welt,
Licht in deine Höhle fällt. Auf einmal
spürst du frischen Wind, der Riss der**

Schale wächst geschwind.

Kalium sulfuricum C3

**Der Rückzug ist dir jetzt verbaut,
Geborgenheit ist dir geraubt. Es
öffnet sich so weit die Sicht. Die alte
Welt zusammenbricht.**

**Es bleibt kaum Zeit für dich zu staunen.
Ist das ein Wunder, soll ich's glauben?
Denn in der Sonne, Luft und Licht,
vermisst du alte Enge nicht.**

**Von dieser Kraft will ich erzählen, sie
baut in dir, in deinem *Leben*. Sie baut
zwei Pole in dir auf, der stete
Wechsel nimmt sich Lauf und
sammelt Kraft in diesem Engen, bis es
kann die Schale sprengen.**

***Geöffnet* ist ein neuer Raum für
der Gedanken lichtet Schau'n.
Das ist das Reich der Möglichkeit
für Menschentaten groß und weit.**

**Wir können es auch Freiheit nennen, so
viele lässt sich hier erkennen. Gedanken
durch den Kosmos streifen, um in dem
Menschen dann zu reifen.**

Zusammenfassung C3

Der Kalium-sulfuricum-Prozess führt zum bewussten Erleben der Begrenzung durch die fest geregelte Welt. Die festen Regeln werden als Ausdruck des Bewusstseins und der Welterkenntnis der Menschen erkannt. Das führt dazu, das eigene Weltverständnis der „gegebenen“ Ordnung entgegen zu setzen. Aus dem Impuls der Opposition ergibt sich der Durchbruch in eine neue Eigenständigkeit.

Im Reich der Möglichkeit lässt sich eine neue Freiheit erreichen. Es ist die Welt der Gedankenkraft. Hier kann sich die Kraft von Kalium sulfuricum in einem freien Spiel neuer Verbindungen entfalten.



Michael Geisler

[Kalium Sulfuricum - Kaliumsulfat](#)
Arzneimittelbild & Verreibungsprotokoll

46 Seiten, Heft
erschienen 2003



Mehr Homöopathie Bücher auf www.narayana-verlag.de